Stellungsnahme zur neuen Bushaltestelle für Schwieberdingen

Besser gesagt: eine neue Haltestelle bei der Fa. Bosch in Schwieberdingen. Ihr Name "Schwieberdingen Bosch Tor III". Diese wird ab 15.12.2019 von der Linie 503 zu ausgewählten Zeiten am Morgen und am Nachmittag angefahren. Später soll auch die Linie 535 zwischen Ludwigsburg und Ditzingen dort Halt machen.
Begrüßenswert ist die verbesserte Einbindung Schwieberdingens in den ÖPNV, auch wenn ein Zugang zu anderen Zielen außer der Fa. Bosch nicht vorgesehen zu sein scheint.
Die Konsequenz dieser neuen Linienführung ist eine "Rhythmusstörung" vor allem an der Haltestelle Hermann-Essig-Str. und eine verlängerte Fahrzeit.
Wer z.B. nachmittags von der Hülbe (Haltestelle Hermann-Essig-Str.) Richtung Stuttgart möchte, kann anstatt jede 15 min. nur noch alle halbe Stunde fahren.
Bekanntermaßen ist ein ganztägig gleichmäßig verkehrendes
Verkehrsmittel, also nicht nachdenken zu müssen wann denn nun genau der nächste Bus fährt, von Vorteil für die unbeschwerte Nutzung des Nahverkehrs. Während man z.B. bei einem Viertelstündlich verkehrenden Verkehrsmittel im Schnitt nur 7,5 Minuten warten muss wenn man spontan zur Haltestelle geht, ist bei halbstündlichen Takt schon eine genauere Planung sinnvoll.
Kurze Wege zwischen öffentlichen Verkehrsmittel und Start-/Zielort stellen einen Vorteil für die Attraktivität des ÖPNV dar. Auch eine Entlastung der Straßen kommt denen zu Gute die auf die PKW-Nutzung nicht verzichten können.
Vielleicht findet sich die Möglichkeit auch noch die eine oder andere Haltestelle in Schwieberdingen zu schaffen. z.B. am REWE Einkaufsmarkt und am Ortsausgang Richtung Hemmingen. Vor allem um die innerörtlichen Höhenunterschiede zu überwinden.

Für die Fraktion

Michaela Reinold, Mark Schachermeier, Silke Stockmann